©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Cymindis vaporariorum L. Verbreitet, namentlich in der Rockgruppe, Vellacher Alpen, Obir, auch Dobratsch, ziemlich häufig (hochalpin).

Brachinus crepitans L. Vellachthal, Ferlach, Heide bei Klagenfurt, bei Villach, überall selten.

Aptinus bombarda Ill. Vellachthal, Ferlach, Sattnitz, Krainberg (Oberkärnten), ziemlich selten.

(Fortsetzung folgt.)

Beiträge zur Kärntner Flora.

Von Robert Freiherrn v. Benz.

Nachstehend führe ich jene Pflanzen an, für die seit dem Erscheinen der letzten „Nachträge zur Flora von Kärnten von Dechant David Pacher" von mir neue Standorte beobachtet oder solche mir durch die liebenswürdige Mittheilung anderer bekannt wurden, theils auch solche, welche als neue Bürger der Kärntner Flora angesehen werden können. Letztere erscheinen gesperrt gedruckt. Die Gattung Viola ist hier nicht berücksichtigt und soll in einem späteren Hefte dieser Zeitschrift einer abgesonderten eingehenderen Behandlung unterzogen werden. Bezüglich der Gattung Hieracium verweise ich auf meine früheren Artikel dieser Zeitschrift. Die Bestimmungen der Gattungen Euphrasia, Potentilla, Thymus und Gentiana wurden liebenswürdiger Weise vom Herrn Dr. Poeverlein in Regensburg, beziehungsweise vom Herrn Professor Dr. R. v. Wettstein vorgenommen.

Die bei den einzelnen Species angegebenen Zahlen beziehen sich auf die fortlaufenden Nummern in der „Flora von Kärnten" von Dechant Pacher und Freiherrn v. Jabornegg.

131b. Eragrostis poaeoides Beauv. = minor Host. Am Bahndamm bei Lavamünd,

Eragrostis megastachya Link = maior Host bei St. Leonhard im Lavantthale.

173. Bromus secalinus L. bei St. Leonhard im Lavantthale.

179. Bromus sterilis L. bei St. Leonhard im Lavantthale.

199. Lolium temulentum L. Felder bei Wolfsberg.

341. Lilium bulbiferum L. Pölling im Lavantthale und Twimberger Graben auf Aeckern.

356. Scilla bifolia L. Herzogberg bei St. Paul.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

392. Iris variegata L. Weinzierlei bei Wolfsberg. (Gab. Höfner.)
395. Iris sibirica L. Sumpfwiese bei St. Thomas nächst Wolfsberg. (Ed. Scherl.)
399. Leucojum vernum L. Zellach gegen die Wölch und Pressinggraben im Lavantthale.
404. Orchis coriophora L. Rabenstein, zwischen Unterdrauburg und Lavamünd (auch blassblütig).
410. Orchis sambucina L. Kamp und Waldmannshube auf der Koralpe, stets mit var. purpurea.
Orchis Traunsteineri Sauter var. Friesii Klinge (von Max Schulze in Jena bestimmt) fand ich an den Nordabhängen der Sattnitz und im Bärenthale bei Feistritz (im Rosenthale).
415. Gymnadenia conopsea R. Brown am Wege von der Ruine Rabenstein zum Kasbauerstein bei St. Paul (Lavantthal).
473. Sparganium simplex Huds. Grafenhoferstümpfe bei Wolfsberg.
500. Carpinus Betulus L. im Auerlinggraben (im Koralpenzuge) häufig.
595. Polygonum lapathifolium L. β. nodosum und γ. incanum Schmidt, beide bei Klein-Edling im Lavantthale.
598. Polygonum mite Schrank bei Wolfsberg.
599. Polygonum minus Huds. bei Wolfsberg.
617. Asarum europaeum L. Twimberger Graben, Launsdorf, Schütt bei Arnoldstein (massenhaft).
646. Scabiosa ochroleuca L. ober dem Steinbruch am Gries bei Wolfsberg, Ettendorf, Taggenbrunn bei St. Veit.
654. Homogyne silvestris Cass. Amerikakogel (Nordseite).
659. Aster alpinus L. mit vollkommen weißen Randblüten im Leiterthale bei Heiligenblut.
Solidago canadensis L. an der Lavant bei St. Stephan (verwildert?).
687. Rudbeckia laciniata L. südlich des Schlosses Kollegg im Lavantthale (massenhaft).
784b. Centaurea Scabiosa L. var. integrifolia Vuk. Poauz im Bärenthale.
Cirsium Linkianum Löhr (Erisithales×pannonicum). Poauz im Bärenthale.
Cirsium Erisithaloides Huter (super Erisath.× pannonicum). Poauz im Bärenthale.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Cirsium Benacense Treuinfels (Erysith.×carniolicum). Pouz im Bärenthale.

805b. Cirsium Scopolianum Schultz.Bip.(pauciflorum×Erisithales) Vellacher Kočna.

813b. Cirsium hybridum Koch. (palustre×oleraceum) Baildorf im Lavantthale und im Loiblthale ober dem Deutschen Peter.

Cirsium Candolleanum Näg. (oleraceum×Erisithales) am Gailberg.

823. Serratula tinctoria L. bei Weißenau im Lavantthale massenhaft.

933. Jasione montana L. Aufstieg zum Jäger am Eck bei Wolfsberg (häufig).

1017. Gentiana Preumonanthe L. An Waldrändern am Dachberge im Lavantthale (befindet sich in meinem Herbarium von Frau Marie Huth gesammelt).

Gentiana aspera Hegetsch. Franz Josef-Höhe.

Gentiana solstitialis Wettst. Bärenthal, Mussen.

1031c. Gentiana calycina (Koch) Wettst. Bärenthal, Petzen.
β. antecedens Wettst. Mussen.

1031e. Gentiana pilosa Wettst. Schlitzaschlucht, Raibl.

1031f. Gentiana Rhaetica Kerner, ssp. Kerneri D. et Wettst. Lavantthal, Plöcken.

1044a. Mentha aquatica × rotundifolia (?) bei St. Georgen am Sandhof.

Thymus augustifolius Persoon im Twimberger Graben im Lavantthale (Gabr. Höfner) am Kasbauerstein bei St. Paul (Benz).

1058. Thymus chamaedrys Fr. Uggowitz.

Thymus montanus Waldstein et. Kit. Wischberg.

Thymus Ortmannianus Opiz, Kasbauerstein bei St. Paul im Lavantthale.

1085b. Galeopsis Murriana Borb. et. Wettstein massenhaft in Aeckern bei Klagenfurt.

1108. Teucrium Botrys L. zwischen St. Veit und St. Georgen am Längsee.

1217b. Euphrasia stricta Host. Gurnitz, Raibl.

1217c. Euphrasia versicolor Kerner Bärenthaler Kočna.

1219. Euphrasia salisburgensis Funck. Plöcken, Mussen, Bärenthaler Kočna.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

1220. Euphrasia cuspidata Host. Bärenthaler Kočna.
Euphrasia Kerneri Wettstein bei Uggowitz und Malborgeth im Canalthale.
Pedicularis Bohatschii Sprg. (elongata×rostrata) obere Fischbachalpe am Wischberge.

1308a. Rhododendron halense Gremblich (ferrug. > hirsutum) Watschiger Alm.

1516. Ranunculus arvensis L. Aecker bei Ottmanach und gegen den Magdalensberg hinauf.

1604a. Barbarea intermedia Boreau Arnoldstein.

1650. Lepidium Draba L. Wolfsberg. (Ed. Scherl.)

1668. Nuphar luteum Sm. Sümpfe an der Bahn zwischen Neuhaus und Fürnitz.

2035. Potentilla argentea L. nächst dem Klagenfurter Staatsbahnhof.
Potentilla collina Wibel Wiesen bei Klagenfurt.
Potentilla decumbens Jord. auf Wiesen und an Gemäuer im Möllthale.

2031. Potentilla dubia (Crantz) Zimmetter Matschacher Alm.
Potentilla Gaudini Gremli (sensu lat.) siehe Th. Wolf Allg. bot. Zeitschrift 1902, S. 45, am Grafenhof bei Wolfsberg, bei Launsdorf.

2030. Potentilla glandulifera Krašan, Abhänge und Baierhoferau bei Wolfsberg, Sattnitzbauer bei Klagenfurt, Gurnitz, Launsdorf, Seisera.
Potentilla grandiceps Zimmetter auf Wiesen und an Gemäuer im Möllthale, bei den sieben Hügeln bei Klagenfurt.
Potentilla incana f. glandulosa Weinzierlei bei Wolfsberg.
Potentilla incisa Tausch. f. glandulosa Malborgeth.

2026. Potentilla opaca L. bei den sieben Hügeln, bei St. Martin bei Klagenfurt, Ebenthal, Predigerstuhl auf der Sattnitz.

2027. Potentilla rubens (Crantz) Zimmetter Gurnitz, Launsdorf.
— f. typica Beck — bei Klagenfurt.
— f. gadensis Beck beim Mausoleum nächst Wolfsberg, bei Ettendorf im Lavantthale, am Kreuzbergl und bei St. Martin bei Klagenfurt, am Predigerstuhl auf der Sattnitz.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Potentilla strictissima Zimmetter (?) Krenadul= ſcharte bei Raibl.

Potentilla tenniloba Jord. (Uebergang zu dissecta Wallroth) zwiſchen Staats= und Südbahnhof in Klagenfurt auf ſchütterem Raſenboden nächſt dem Bahndamme und im Keutſchachthale.

2025. Potentilla villosa Crantz = salisburgensis Hänke = alpestris Hall. fil. jedoch gegen Potentilla baldensis Kern. ſich nähernd, aber ohne die ſchwefelgelben Blüten der letzteren. Matſchacher Alm im Bärenthale.

2081b. Anthyllis affinis Britt. (Stengel mäßig hoch, aufrecht, Köpfe mittelgroß, Corollen bleichgelb mit ſchwärzl. Kiel) in lichten Wäldern bei Bleiburg und Gutenſtein maſſenhaft, bei Klagenfurt.

2084b. Medicago media Pers. = varia Marthyn (falcata × sativa Rchb.) bei Tarvis an der Reichsſtraße.

2147b. Vicia sordida W. K. bei Launsdorf am Bahndamme, bei Klagenfurt auf einer Wieſe nördl. des biſchöflichen Gartens, in Aeckern bei Heiligenblut.

2152. Vicia lathyroides L. bei Wolfsberg.

2166. Orobus tuberosus L. bei St. Gertraud und am Lattenberg bei Wolfsberg.

Das Erzvorkommen von Wandelitzen bei Völkermarkt in Kärnten.

Von Dr. Richard Canaval.

Am Südabhange der Wandelitzen, nördlich von Völkermarkt, iſt Ende der Achtziger und Anfang der Neunziger des abgelaufenen Jahr= hunderts ein Erzvorkommen beſchürft worden, das einen in Kärnten nicht häufigen Typus von Gängen repräſentiert. Gegenſtand des Betriebes war ein ſilberreiche Blei= und Zinkerze führender Quergang mit faſt reinquarziger Gangart, auf welchem ſchon die Alten mehrere mit Schlegel und Eiſen aufgefahrene Stollen angeſteckt hatten. Zwei dieſer Stollen wurden aufgehoben und weiter ins Feld gerückt. Der obere Stollen iſt 134·6 *m* nach 7 *h* 14° 14′ von dem gemauerten Kreuz entfernt,[1])

[1]) Die Richtungsangaben beziehen ſich auf den aſtronomiſchen Meridian.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: 92

Autor(en)/Author(s): Benz Robert Frhr v.

Artikel/Article: Beiträge zur Kärntner Flora 177-181